

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 29. Mai 2009

Ausgabe 22

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Mehr als 1 000 Besucher wanderten im Gottenheimer Rebberg Winzergenossenschaft und Weingüter freuen sich über erfolgreiche Rebhisli-Tour



So viele Menschen auf einmal gibt es im Gottenheimer Rebberg nicht einmal in der Hochsaison des Weinbaus, dem „Herbscht“, zu sehen. Hunderte, nach Schätzungen der veranstaltenden Winzergenossenschaft und der Weingüter, sogar weit mehr als 1 000 Wanderer, folgten an Christi Himmelfahrt, dem 21. Mai, den Hinweisschildern der Rebhisli-Tour. Gut – am Anfang und am Ende hat es geregnet – dazwischen erlebten die Gäste aus nah und fern aber viele vergnügte und weinselige Stunden mit und bei den Gottenheimern.

Vom Bahnhof kommend führt die Tour, die vor sechs Jahren von der Winzergenossenschaft Gottenheim ins Leben gerufen wurde, auf die Höhen des Tunibergs. Die erste Station ist der Wasserhochbehälter im Gewann Dimberg. Dort fand im Festzelt der WG nach einem von den Pfarrern Rüdiger Schulze und Kurt Hilberer zelebrierten ökumenischen Feldgottesdienst die Eröffnung der Rebhisli-Tour statt. Bürgermeister Volker Kieber und WG-Geschäftsführer Michael Schmidle begrüßten die Gäste und luden zum wandern und genießen ein. Michaela Baldinger, amtierende Weinprinzessin Kaiserstuhl-Tuniberg und Tochter des WG-Vorsitzenden Werner Baldinger, eröffnete mit einem Trinkspruch die Veranstaltung. Genüsslich zählte sie die flüssigen Köstlichkeiten und die herzhaften Spezialitäten auf, die entlang der Tour an fünf verschiedenen Bewirtungspunkten zur Einkehr einladen – da konnte man direkt schon Hunger bekommen.

Gestärkt mit Schnitzelweckli oder Bibiliskäs-Brot machten sich die Wandergruppen dann auf den Weg. Die Besonderheiten der Flora und Fauna sowie der weite Ausblick zum Kaiserstuhl, zu den Vogesen, in die Breisgauer Bucht und auf die Höhen des Schwarzwaldes machen den Rebhisli-Weg im alten Gottenheimer Reb-

berg immer wieder zu einem Erlebnis – besonders im Frühjahr, wenn die Natur zu explodieren scheint. Wissenswertes über die Pflanzen am Wegesrand konnten die Wanderer auf den Schildern des Heil- und Hexenkräuterwegs erfahren, den Gabriele Heublein im vergangenen Jahr pünktlich zur fünften Rebhisli-Tour ausgeschildert hatte. Die Guggemusik Krach&Blech machte sich auch wieder auf den Weg und unterhielt musikalisch die Gäste an den fünf Stationen.

Am Standort des Weingutes Hunn vorbei (lecker die Weinburgunder und die Bauernwürste), zum bewirteten Rebhisli des Weingutes Hess, weiter zur Weinkellerei Maurer, wo man sich unter anderem mit Flammenkuchen und Hefezopf stärken konnte, und schließlich zum Weingut Schlatter, wo eine Auswahl Gottenheimer Spätburgunder ausgeschenkt und dazu Grillwürste und Fischspezialitäten gereicht wurden – wer den ganzen circa 5 Kilometer langen Rundweg erwanderte, konnte am Abend auf einen herrlichen Tag in der Natur zurückblicken.

„Unser Renner ist der Probierbon für 15 Euro. Damit können alle angebotenen Weine der fünf Gottenheimer Weinerzeuger verkostet werden“, berichtete Michael Schmidle am Abend. „Wir sind mit der diesjährigen Rebhisli-Tour sehr zufrieden“, zog er darüber hinaus ein erstes Resümee. Etwas weniger Besucher waren es, wie im vergangenen Jahr, so wurde beobachtet. Unter anderem habe das wechselhafte Wetter am Morgen einige Wandergruppen vom Besuch der Rebhisli-Tour abgehalten. Die Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger dagegen fanden sich fast alle auf dem Rebberg ein, um gemeinsam fröhliche Stunden zu erleben. Dazu kamen viele Familien mit Kindern aus der Umgebung und aus Freiburg; Vatertagsgruppen kamen aus Breisach, vom Kaiserstuhl und aus



dem Freiburger Raum, aber auch aus dem Schwarzwald oder aus dem Elsass waren Gäste gekommen. Gerne wurde die Möglichkeit genutzt mit der Breisgau-S-Bahn nach Gottenheim anzureißen. Der Sekt- und Infostand am Bahnhof konnte dem Andrang der Anreisenden kaum Herr werden.

Erfolge soll man wiederholen. Die Rebhisli-Tour wird in selber Form auch im kommenden Jahr an Christi Himmelfahrt stattfinden.



Zuvor freut sich die Winzergenossenschaft Gottenheim aber auf das Festwochenende im August zum 50-jährigen Bestehen der WG.

Mehr zum Festprogramm, zur Rebhisli-Tour und zur Winzergenossenschaft allgemein finden Interessierte auch im Internet unter www.rebhisli-tour.de oder unter www.gottenheim.de.



Sanierung der Leichenhalle im Gemeinderat beschlossen Fördergelder aus dem Konjunkturpaket II sind beantragt

Über die Sanierung der Leichenhalle hatte der Gemeinderat in Gottenheim in seiner jüngsten Sitzung am 11. Mai zu beraten und zu beschließen. Architekt Uwe Ristau stellte dazu die aktuelle Planung vor und beantwortete die Fragen der Gemeinderäte.

Auf der Gemeinderatssitzung am 23. Juli 2007 war von Diplomingenieur Uwe Ristau erstmals eine Planung zur umfassenden Sanierung der Leichenhalle vorgestellt worden. Die Kosten von mehr als 200 000 Euro waren den Gemeinderäten aber zu hoch erschienen, so dass das Projekt zunächst zurückgestellt worden war.

Der schlechte bauliche Zustand der Halle und der Wunsch vieler Bürger nach angenehmeren Räumen zum würdigen Abschiednehmen von Verstorbenen, bewogen Gemeinderat und Verwaltung in den Haushalt 2009 einen Betrag von 39 000 Euro einzustellen. Daraufhin wurde Architekt Uwe Ristau beauftragt, eine auf die notwendigen Sanierungsmaßnahmen reduzierte Planung auszuarbeiten, die auch dem Wunsch nach geeigneten Abschiedsräumen Rechnung tragen sollte.

Die jetzt im Gemeinderat vorgestellte Planung kostet rund 73 321 Euro. Die Sanierung kann durch das Konjunkturpaket II gefördert werden, die beantragte Fördersumme beträgt 25 236 Euro. Die Gemeinde Gottenheim muss für die Sanierung und Umgestaltung der Leichenhalle noch 48 085 Euro finanzieren (was überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 9 085 Euro für die Gemeinde bedeutet). Der Gemeinderat stimmte der Planung und dem Architektenvertrag mit Uwe Ristau auf der Gemeinderatssitzung am 11. Mai mit sieben zu fünf Stimmen zu.

Damit kann mit der Sanierung bald begonnen werden. Bürgermeister Volker Kieber freut sich über die Entscheidung des Ge-

meinderates. Die bestehende Halle sei nicht nur dringend sanierungsbedürftig, sie entspreche auch in keiner Weise den Anforderungen, die dieses sensible Thema an ein solches Gebäude stelle. „Es ist uns wichtig, dass die Familien künftig im engsten Kreis und ungestört in einer würdigen Atmosphäre von ihren Verstorbenen Abschied nehmen können“, betont der Bürgermeister. Die nun bewilligte Planung erfülle diese Vorgaben entsprechend der finanziellen Vorgaben.

Geplant ist nun, die abweisenden Eingangstore zur Leichenhalle zu entfernen. Stattdessen sollen eine gläserne Eingangstür und ein Foyer einen freundlichen Eingangsbereich schaffen. Vom Foyer erreicht man zwei Aufbewahrungsräume mit Kühlboxen, diese sind getrennt abschließbar. Im linken Teil des Gebäudes ist ein Abschiedsraum geplant, der angemessen gestaltet und ausgestattet werden soll. „Hier könnten farbige Scheiben eingebaut werden – ähnlich Kirchenfenstern-, wir wollen eine Bibel und Bücher anbieten und auch die Möglichkeit Musik zu hören“, berichtet der Bürgermeister.

Der Verstorbene könne hier aufgebahrt werden und die Familie könne in Ruhe ungestört Abschied nehmen. Im rechten Bereich des Gebäudes sollen künftig unter anderem die sanitären Anlagen, wie WCs, untergebracht sein.

Jetzt wartet die Gemeindeverwaltung auf die Bewilligung der Fördergelder aus dem Konjunkturpaket II. „Die Maßnahme wird aber auf jeden Fall gemacht und soll so bald wie möglich begonnen werden“, verspricht der Bürgermeister.

IMPRESSUM

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:

Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:

Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck

Postfach 2227,

78328 Stockach-Hindelschwang,

Tel. 07771/9317-0,

Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de,

Homepage: www.primo-stockach.de





Zähnef(I)etschereien mit Sisters Act Vorverkauf startet ab sofort

Die nächste Veranstaltung in der Reihe „Kultur in der Scheune“ findet am Donnerstag, 18. Juni, 20 Uhr, in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof statt. Die Bürgergruppe BürgerScheune bietet bekanntlich dieses Jahr erstmals an (fast) jedem 2. Donnerstag im Monat eine hochkarätige kulturelle Veranstaltung im renovierten Farrenstall an. Die Palette ist breitgefächert und reicht von Pop-Musik, über Zauberei und Kabarett bis zu Comedy. Am 18. Juni stehen die Schwestern Jennifer und Jessica Fetscher auf der Gottenheimer Bühne. Die Finalistinnen beim Swiss Comedy Award 2008 waren auch nominiert für den Kabarett Kakus München 2008. Und ein Millionen-Fernsehpublikum konnte in der TV-Sendung „Verstehen Sie Spaß“ über die Witze von Jennifer Fetscher lachen; jetzt ist die Fetscher-Schwester Finalistin für den „Witzbold 2009“. Denn mit ihrem Auftritt bei Frank Elstner qualifizierte sich die junge Kabarettistin für das Finale, das am 21. November in Offenburg stattfinden und live in der ARD zu sehen sein wird.

Viel zu lachen gibt es auch, wenn Jennifer mit ihrer Schwester Jessica auf der Bühne steht. Ihr aktuelles Programm „Zähnef(I)etschereien Sisters Act“ beinhaltet eine prickelnde Mischung aus Kabarett, Comedy, Live-Musik und Parodie. Mit einem kabarettistischen Streifzug durch das aktuelle Tagesgeschehen sowie alltäglichen Themen, die Mann und Frau, Jung

und Alt bewegen, gelingt es dem Duo sein Publikum mühelos über zwei Stunden bei bester Laune zu halten. Zähnef(I)etschereien ist rasant, hochmusikalisch und unglaublich witzig. Am 18. Juni gastiert das Schwestern-Duo mit ihrem aktuellen Programm in der Bürgerscheune im Rathaushof in Gottenheim.



Kartenvorverkauf und Kartenreservierung: S'Lädele in Gottenheim, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, oder per E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, sowie im Rathaus Gottenheim, Telefon 07665 9811-0. Weitere Informationen zu den Fetscher-Sisters und zum Programm gibt es auch im Internet unter www.zaehnefletschereien.de.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Gottenheim beantragt die wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Baugebiet „Nägelesee, II. und III. Bauabschnitt“ bei dem Grundstück, Flurstück-Nr. 3489, Gem. Gottenheim, in den Mühlbach.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit vom 02. Juni 2009 bis einschließlich 06. Juni 2009 während der Dienststunden beim Bürgermeisteramt Gemeinde Gottenheim zur kostenlosen Einsichtnahme aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt wird, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Freiburg oder beim Bürgermeisteramt Gemeinde Gottenheim Einwendungen gegen das Vorhaben erheben.

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen,
2. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Be-

troffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,

3. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
4. wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten oder bewilligten Benutzung gegen den Inhaber der Bewilligung nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können,
5. bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und
6. a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
- Untere Wasserbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Breisgau- Hochschwarzwald

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald erlässt aufgrund § 28 Abs. 2 WG folgende

I. ALLGEMEINVERFÜGUNG

1. Der Gemeingebrauch gemäß § 26 Wassergesetz (WG) für Baden-Württemberg und der Anlieger- und Hinterliegergebrauch gemäß § 27 WG werden wie folgt beschränkt:
Die Entnahme von Wasser (z.B. zur Bewässerung von Grundstücken) aus sämtlichen oberirdischen Gewässern in den aufgeführten Gemeinden wird untersagt, wenn es sich um Entnahmen mittels Pumpvorrichtungen handelt und wenn die genannten Wasserstände der Referenzpegel für die jeweils zugeordneten Gemeinden wie folgt unterschritten werden:
 - **Pegel Ebnet/Dreisam, wenn die Pegelmarke von 28 cm unterschritten wird** für die Gemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Stegen, St. Peter, Oberried.
(Anmerkung: Der Pegel Ebnet ist unter 0761 65049 bzw. im Internet unter



der Adresse <http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de> abrufbar)

- **Pegel Herrenmühlebach/Dreisammniederung auf Gemarkung March-Neuershausen, wenn die Pegelmarke von 10 cm unterschritten wird**

für die Gemeinden Breisach (Bereich nördlich L 114), Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, Ihringen, March, Meringen, Umkirch.
(Anmerkung: Der Lattenpegel ist nur vor Ort ablesbar und befindet sich in der Dreisam am Auslaufbauwerk Herrenmühlebach)

- **Pegel Untermünstertal/Neumagen, wenn die Pegelmarke von 10 cm unterschritten wird**

für die Gemeinden Au, Auggen, Badenweiler, Bad Krozingen, Ballrechten-Dottingen, Breisach (Bereich südlich L 114 sowie die Ortsteile Gündlingen, Oberrimsingen, Niederrimsingen, Grezhausen), Bollschweil, Buggingen, Ebringen, Eschbach, Ehrenkirchen, Hartheim, Heitersheim, Horben, Merzhausen, Müllheim, Münstertal, Neuenburg am Rhein, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Staufen, Sulzburg, Wittnau.

(Anmerkung: Der Pegel Untermünstertal ist unter 0761 2187-4433 oder im Internet unter der Adresse <http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de> abrufbar)

- **Pegel Gutach an der Elz, wenn die Pegelmarke von 43 cm unterschritten wird**

für die Gemeinden Glottertal, Gundelfingen und Heuweiler.

(Anmerkung: Der Pegel Gutach ist unter 07681 7657 bzw. im Internet unter der Adresse <http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de> abrufbar)

- **Pegel Krottenbach auf Gemarkung Vogtsburg-Oberrotweil, wenn die Pegelmarke von 6 cm unterschritten wird**

für die Gemeinde Vogtsburg.

(Anmerkung: Der Lattenpegel ist nur vor Ort ablesbar und befindet sich unterhalb des Hochwasserrückhaltebeckens "Ried" an der östlichen Ortsgrenze von Oberrotweil).

Vom Geltungsbereich dieser Allgemeinverfügung sind nur der Rhein und die Baggerseen in den genannten Gemeinden ausgenommen.

2. Die untere Wasserbehörde kann auf Antrag eine widerrufliche Ausnahmeerlaubnis erteilen, soweit eine Beeinträchtigung des Wohls der Allgemeinheit ausgeschlossen ist.
3. Diese Verfügung tritt am 31.10.2009 außer Kraft.

4. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

5. Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag nach dieser Bekanntmachung.

II. BEGRÜNDUNG

Diese Allgemeinverfügung ergeht aufgrund von § 28 Abs. 2 WG i.V.m. § 24 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), §§ 26, 27, 82 Abs. 1, 96 WG sowie §§ 3 Abs. 1, 35 Satz 2 und 41 Abs. 3 und 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG).

Die anhaltende sommerliche Trockenheit infolge fehlender Niederschläge hat im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald dazu geführt, dass fast alle Gewässer nur noch wenig Wasser führen, sodass die Gewässerbiozönose zerstört bzw. nachhaltig gestört zu werden droht. Die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mittels Pumpvorrichtungen verstärkt diese Gefahr erheblich. Dieses gilt selbst dann, wenn an einzelnen Entnahmestellen noch eine ausreichende Wasserführung beobachtbar sein sollte. Eine unregelmäßige und unbeschränkte Entnahme von Wasser bedroht Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern und gefährdet so deren notwendige natürliche Selbstreinigung. Aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushalts und des Schutzes der Natur ist daher eine Beschränkung des Gemein- und Anliegergebrauchs erforderlich.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt im überwiegenden öffentlichen Interesse im Sinne des § 80 Abs. 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung. Es ist nicht vertretbar, dass durch die Einlegung von Rechtsmitteln bestehende Wasserentnahmen fortgesetzt werden können und dadurch die Gewässersituation weiter verschlechtert wird. Durch weitere Entnahmen wäre der zur Aufrechterhaltung der wasserbiologischen Vorgänge erforderliche Mindestabfluss nicht mehr zu gewährleisten.

Die Einhaltung des Entnahmeverbotes wird überwacht. Auf die Bußgeldvorschrift des § 120 WG wird hingewiesen. Bei Verstößen können Bußgelder bis zu einer Höhe von 100 000 Euro verhängt werden.

III. RECHTSMITTELBELEHRUNG

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstraße 2, 79104 Freiburg, einzulegen.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 167, 79098 Freiburg, eingelegt wird. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, so muss

er innerhalb der Monatsfrist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald oder beim Regierungspräsidium Freiburg eingehen. Wegen des Sofortvollzugs hat der Widerspruch keine aufschiebende Wirkung.

Freiburg im Breisgau, den 23.04.09

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
- Untere Wasserbehörde -

gez. Störr-Ritter, Landrätin

Die vorstehende Allgemeinverfügung vom 23.04.2009 wurde vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in der Ausgabe der Badischen Zeitung vom 06.05.2009 veröffentlicht und ist damit bereits ab dem 07.05.2009 in Kraft getreten.





DAS RATHAUS INFORMIERT



Frau Edith Baschnagel feierte am 25. Mai ihren 75. Geburtstag

Bürgermeister-Stellvertreter Kurt Hartenbach gratulierte der Jubilarin persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.



Bürgeranfragen im Gemeindeblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Mithilfe dieses Vordrucks können Sie schnell und unkompliziert Anfragen und Ideen aber auch Beschwerden oder Schadensmeldungen an das Rathaus übermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise und bedanken uns herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ihre Mitteilung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte tragen Sie unten Ihre Daten ein, damit wir bei eventuellen Rückfragen Kontakt zu Ihnen aufnehmen können (diese Angaben sind natürlich freiwillig):

Nachname
Vorname
Straße
Telefonnummer
E-Mail-Adresse



„Wahlscheinanträge über das Internet“

Zur Europa- und Kommunalwahl können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsorten (persönlich, schriftlich, Telegramm, Fernschreiben, Telefax) auch in dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden (§ 26 EUWO und § 10 KomWO). Wir bieten für Sie zur Europa- und Kommunalwahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage www.gottenheim.de an. Folgen Sie dort dem **Link > Bürgerinfo/Rathaus/Wahlunterlagen online beantragen**.

Beim Aufruf des Links zur Europa- und Kommunalwahl erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigungskarte. Die Daten auf der Ihnen vorliegenden Wahlbenachrichtigungskarte müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Beachten Sie bitte, dass Sie über das Internet Wahlscheine, auch wenn Sie für mehrere Wahlen wahlberechtigt sind, nur gemeinsam (für alle Wahlen) beantragen können. Ansonsten bitten wir Sie, Ihren Antrag schriftlich oder auf sonstige Weise zu stellen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07665 9811-13, Mail m.preg@gottenheim.de, FAX 07665 9811-40.

Wahlamt

Altpapier- und Altkleidersammlung

Der Gesangverein sammelt am

Samstag, 6. Juni 2009

- Altpapier
- Altkleider

Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!

Unterstützen Sie den Gesangverein bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier und die Altkleider zur Abfuhr bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt



Veranstaltungen im Juni 2009

	Verein	Anlass	Ort
Mo., 01.06.	Sportverein	Pfingstsportwoche	Sportplatz
05. - 07.06.	Sportverein	Pfingstsportwoche	Sportplatz
So., 07.06.	Sportverein	Nordic-Walking-Day	
Do., 11.06.	Kath. Kirche	Fronleichnam-Prozession	
Do., 18.06.	Schulförderverein	GV	
So., 21.06.	Musikverein	Platzkonzert	Rathausplatz
Do., 25.06.	DRK Gottenheim	Blutspende	Turnhalle



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

Seifenkistenrennen



Es ist wieder so weit, am 26.07.2009 findet nun schon das traditionelle Seifenkistenrennen des Jugendclubs statt. Teilnehmen können alle Tüftler, Bastler und Rennfahrer ab 8 Jahren.

Anmeldeformulare sind bei der Bäckerei Bayer, im Rathaus oder auf unserer Homepage erhältlich.

Jugendhausöffnung Dienstags ab Mai 2009

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern,

seit Mai 2009 bieten wir wieder etwas ganz neues für euch im Jugendhaus an! Jeden Dienstag für Jugendliche ab 13 Jahren. Immer dienstags von 18 Uhr bis 21.00 Uhr hat das Jugendhaus seine Pforten für Jugendliche ab 13 Jahren geöffnet. Wir bieten euch einen optimalen Platz um euch zu verabreden und gemeinsam etwas Zeit zu verbringen oder über den neusten Klatsch und Tratsch zu quatschen! Bitte beachtet das wöchentlich wechselnde Programm.

Neben dem Internet-Café, haben wir für euch einen Tischkicker, eine Tischtennisplatte, eine Dartsscheibe, einen Fernseher und Beamer, viele Gesellschaftsspiele, gemütliche Sitzkissen, Musik und vieles mehr!

Neben diesem stetigen Angebot haben wir alle zwei Wochen einen besonderen Programmpunkt wie z.B. Kinoabend, Tischtennis-, Kicker- oder Dartsturnier, Internet-Rally oder Pizzabacken! Ihr könnt uns auch gerne eure eigenen Vorschläge nennen, wir werden versuchen sie baldmöglichst umzusetzen.

Getränke (Apfelsaft, Spezi, Cola, Fanta, Sprudel) gibt es für einen Euro an der Theke.

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Projekt von euch angenommen wird und wir es somit über einen langen Zeitraum anbieten könnten!



Zunächst werden wir 8 Jugendtreff-Veranstaltungen anbieten und hoffen natürlich, dass es viele mehr werden!
Wir sehen uns im Jugendclub!

Programm offener Jugendtreff für Juni 2009:
02.06.2009 Bürger-Abend



26. Juli - 16. August 2009



SFP 2009
Niemand sollts versümn'!
www.jugendclub-gottenheim.de

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13
79288 Gottenheim
Telefon: 07665 939554
Handy: 0151 17441317
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter
<http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst
Eure Vorstandschaft



F E U E R W E H R



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 02. Juni 2009** um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um **Beachtung**.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann,
Simon Schätzle, Andreas Rösch



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy: Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 29.05.2009
09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 30.05.2009

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Sonntag, 31.05.2009 – Hochfest Pfingsten
09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier mitgestaltet vom Kirchen-
chor
18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ab-
schluss der Maiandachten

Montag, 01.06.2009 – Pfingstmontag

10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Ökum. Gottesdienst für die ev. und kath.
Gemeinden der SeGo, mitgestaltet vom
Gospelchor „Chor'n more“

Dienstag, 02.06.2009

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier, anschließend euchar. An-
betung

Mittwoch, 03.06.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz
09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

Donnerstag, 04.06.2009

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-
kranz
18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucha-
ristiefeier

Freitag, 05.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

**Samstag, 06.06.2009 – Salzsegnung –
Wechsel der Gottesdienstzeiten**

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

Sonntag, 07.06.2009 – Salzsegnung – Wechsel der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie:
09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eu-
charistiefeier

Maiandachten 2009

Zum Abschluss der Maiandachten laden
wir Sie noch einmal ein am **Sonntag,**
31.05.2009, 18:30 Uhr, in die Pfarrkir-
che St. Stephan Gottenheim, Maria, die
Mutter Jesu, zu ehren und sie um ihre Für-
sprache zu bitten.

„Die Frucht des Heiligen Geistes ist die Freude!“

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag in Umkirch

Dieses Bibelzitat findet sich beim Apostel
Paulus im Galaterbrief (Kapitel 5, Vers
22). Und er beginnt dieses Kapitel mit dem
Ausruf: „Zur Freiheit seid ihr berufen!“
Was passt also besser als diese beiden Zi-
tate, denn Pfingsten ist das Fest des Heili-
gen Geistes, ein Fest voll Freude und Be-
geisterung. Seien Sie herzlich willkom-
men **am Pfingstmontag, 01.06.2009 um**
10:30 Uhr in der katholischen Kirche in
Umkirch (Ecke Waltershofer Str.; Park-



möglichkeiten finden Sie im Gutshof) Der ökumenische Gottesdienst wird mitgestaltet vom Gospelchor „Chor'n more“ aus Breisach/Vogtsburg.

Lassen Sie sich anstecken zur Freude

Das Vorbereitungsteam



Sachausschuss Caritas der Gemeinden der Seelsorgeeinheit Gottenheim

Wir suchen:

- eine 2- bis 3-Zimmerwohnung für ein Ehepaar mit 9-jährigen Kind (Kaltmiete max. 385,- Euro) möglichst in Umkirch.

Bitte wenden Sie sich direkt an Frau Birgit Trapp, Caritasverband des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Tel. 0761 8965449 (Mo./Mi./Do./Fr. vo.) oder Birgit.Trapp@caritas-bh.de

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und mit jungen Menschen zusammen arbeiten? Werden Sie Patin oder Pate bei Job- und Ausbildungspatenschaften und helfen Sie mit Ihren Erfahrungen jungen Menschen als persönlicher Begleiter beim Einstieg in die Arbeitswelt.

Kontakt: Konrad Mayer, 0761 8965-457 oder konrad.mayer@caritas-dicv-fr.de (Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald)

Die Job- und Ausbildungspatenschaften möchten besonders jungen Menschen helfen, die es aus verschiedenen Gründen schwer haben, einen Ausbildungsplatz zu finden.

Fronleichnam

Damit auch in diesem Jahr an beiden Stationen der Prozession Blumenteppeiche gelegt werden können, bitten wir wieder herzlich um Blumen Spenden. Diese können am Vorabend zur Pfarrkirche gebracht werden. Die Anlieger des Prozessionsweges bitten wir herzlich um Blumen – und/oder Fahنشmuck. Auch in diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit kostenlos kleine Fähnchen für den Prozessionsweg abzuholen. Sie liegen ab 07.06.09 beim Ausgang der Pfarrkirche bereit. Alle Kinder sind eingeladen, auf dem Prozessionsweg Blumen zu streuen. Der Prozessionsweg führt in diesem Jahr wieder von der Kirche über die Hintergasse zum 1. Altar im Schulhof, zurück über die Schulstraße und Hauptstraße zum 2. Altar am neu gestalteten Büggleplatz und anschließend wieder zur Kirche.

Wir danken allen, die zu einer würdigen Feier des Fronleichnamfestes beitragen! Rita Armbruster, Ortsausschuss Gottenheim

Stellenanzeige

Bei der Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius, Bötzingen, ist zum **01.09.2009** die Stelle einer/eines

Hausmeisterin / Hausmeisters

für den Kath. Kindergarten St. Franziskus neu zu besetzen.

Unsere Erwartungen an den/die Bewerber/in:

- Freude an der Pflege der Außenanlage
- handwerkliches und technisches Geschick
- eine christliche Lebensführung

Wir bieten:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit weitgehender Selbstständigkeit
- Anstellung in Anlehnung an den TV-L (auf das Arbeitsverhältnis findet die Arbeitsvertragsordnung für den kirchlichen Dienst der Erzdiözese Freiburg Anwendung)
- einen Stellenumfang von 2 Wochenstunden

Ihre Bewerbung erbitten wir bis zum 30.06.2009 an die Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius, Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Martina Grün, Tel. 07663 4951, gerne zur Verfügung.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

(nicht am 04.06.2009)

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

(nicht am 29.05. und 04.06.2009)

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

Sonntag 30.05.2009, Pfingstsonntag

09.45 Uhr Gottesdienst. An diesem 3. Christlichen Hochfest nach Ostern und Weihnachten feiern wir das Heilige Abendmahl.

09.45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

Den Gottesdienst am **Pfingstmontag**, dem 1. Juni feiern wir zum fünften Mal als ökumenischen Regio-Gottesdienst, um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche in Umkirch statt. Es nehmen teil die evangelischen und römisch-katholischen Gemeinden von Umkirch, Gottenheim, Bötzingen und Eichstetten.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Sacharja 4,6 **Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.**

AMTSHANDLUNGSVERTRETUNG

In der Zeit vom 21.05. – 07.06.2009 wenden Sie sich bitte in Trauerfällen und dringenden seelsorglichen Angelegenheiten an Herrn Pfarrer Eberle Telefon 07642 931556

Das Pfarrbüro ist am Freitag, dem 22.05. nicht besetzt.

In der Woche vom 2. - 5.6. ist das Pfarrbüro ebenfalls nicht besetzt.

SENIORENAUSFLUG

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns auf unseren Seniorenausflug am 9. Juni, Kloster Alpirsbach zu besuchen. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Treffpunkt: 8.30 Uhr vor der Kirche.

TEILNAHME AN DER GEWERBESCHAU

Die Evangelische Kirchengemeinde nimmt nach einer kurzfristigen Anfrage des Gewerbevereins an der Gewerbeschau am 13. und 14. Juni teil.

Wir wollen die Gelegenheit nutzen, über die Planungen für unser neues Gemeindegotteshaus zu informieren. Im großen Veranstaltungszelt auf dem Gelände von Edelsahl Zimmerlin bieten wir Kaffee und Kuchen an.

Um diese Herausforderung zu meistern benötigen wir an beiden Tagen Ihre Hilfe in Form

- Kuchenspenden
- Mithilfe bei der Kuchenausgabe
- Mithilfe bei der Kasse
- Mithilfe beim Aufräumen

Es sind immer 2- bis 3-Stunden-Schichten geplant, sodass die Arbeit gut zu bewältigen ist. Wir freuen uns über viele Rückmeldungen und manch helfende Hände. Die Helfer- und Kuchenliste liegt in der Kirche aus.

Der Erlös ist für unser neues Gemeindegotteshaus vorgesehen.

GEMEINDEAUSFLUG AM 25. JULI 2009:

In diesem Jahr geht unser Gemeindeausflug an den Bodensee und auf den Pfänder oberhalb von Bregenz.

Programmpunkte sind: Busfahrt mit Verpflegungspause am Morgen, Bergbahn auf den Pfänder, Besuch der Greifvogelschau, danach Möglichkeit, im Bergrestaurant Mittag zu essen, Schiffsfahrt auf dem Bodensee von Bregenz nach Friedrichshafen mit Kaffeetrinken, Rückfahrt mit Vesper an einem Aussichtspunkt über dem Hegau.



Abfahrt ist um 6.00 Uhr an der Evangelischen Kirche, Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Die Fahrt kostet 57 Euro. Darin sind alle Programmpunkte enthalten einschließlich Kaffeetrinken auf dem Schiff. Die sonstige Verpflegung ist nicht inbegriffen.

Sie können sich ab sofort im Pfarramt anmelden. Wir bitten Sie, bei der Anmeldung den Fahrpreis gleich zu bezahlen.

**Anmeldeschluss ist
Dienstag, der 16. Juni.**

Öffnungszeiten des Pfarramts
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze
Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen fin-

den in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Donnerstag, den 18. Juni um 20.00 Uhr im Musikzimmer der Grund- und Hauptschule Gottenheim** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen: 2. Vorsitzende/r, Schriftführer/in, Beisitzer/innen
8. Satzungsänderung bzw. -ergänzung
9. Sonstiges

Wie in unserer Satzung festgelegt, müssen Anträge bis spätestens 12. Juni 2009 schriftlich beim Vorstand eingehen.

Unsere Mitgliederversammlung ist eine Veranstaltung, die allen Mitgliedern und Freunden des Fördervereins offen steht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Monika Feil, 1. Vorsitzende
Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 9429967 (M. Feil)
E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de
Homepage: www.eidechse-gottenheim.de

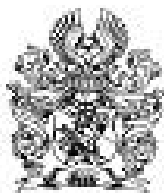


DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Täglich frischer Spargel!

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag
8 bis 13 und 14 bis 19 Uhr

Weingut Felix und Kilian Hunn
Rathausstraße 2, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 6207



Zum Spargel empfehlen wir unseren
2008er Weißburgunder Kabinett vom
Gottenheimer Kirchberg

WINZER Info



de. An einem der schönsten Plätze am Tuniberg, mit einem herrlichen Panoramablick, gutem Wein und gutem Essen, haben wir gemeinsam einen schönen und unbeschwernten Tag verbracht.

Die Gottenheimer Winzergenossenschaft, sowie die Weingüter, möchten sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die bei der Organisation und Durchführung der Tour geholfen haben.

Ein besonderer Dank gilt all den zahlreichen Gästen aus nah und fern, die wir heute schon sehr herzlich zur Tor 2010 einladen.

Ihre Winzergenossenschaft und die
Weingüter Gottenheims

Kontaktadresse
Michael Schmidle, Tel. 0175 2763388
E-Mail:
Michael.Schmidle@WG-Gottenheim.de
Nähere Informationen unter
<http://www.rebhisli-tour.de>

Liebe Besucher der Rebhisli-Tour 2009

Wir freuen uns sehr, dass auch unsere 6. Rebhisli-Tour wieder ein voller Erfolg wur-



Herzliche Einladung zum Winzertreff in Gottenheim

Liebe Winzer, liebe Winfreunde
unser 1. Winzertreff in diesem Jahr findet
am

**Samstag, den 6. Juni 2009
ab 18:00 Uhr**

an gewohnter Stelle im Rebberg am „Dim-
berg“ (Wasserreservoir) statt.

Unsere Themen sind:

- Vegetationsverlauf
- Pflanzenschutz
- Qualitätssicherung
- aktuelle Fragen
-

Zu unserem Treffen laden wir Sie sehr
herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und
eine angeregte Diskussion.

Bis dahin - mit freundlichen Grüßen
Ihre

Winzergemeinschaft Gottenheim e.V.
Michael Schmidle



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Ergebnisdienst

SV Gottenheim E II - TuS Oberrotweil E II	4:0
SV Gottenheim E - FC Teningen E	3:1
SV BW Wiehre Freiburg C I - SG Gottenheim C I	2:5
SG Wasenweiler A - SG Gottenheim A	6:4
FSV Stegen C I - SG Gottenheim C I	1:3
VFR Merzhausen B - SG Gottenheim B	12:0
FC Denzlingen Damen I - SV Gottenheim Damen I	3:2
SV Breisach II - SV Gottenheim II	0:4
SV Breisach I - SV Gottenheim I	2:0
SG Gottenheim Damen II - Spvgg Buchenbach Damen	0:2

Vorschau

Mo., 01.06.2009

17:00 Uhr SV Gottenheim I -
VfR Umkirch I

Di., 02.06.2009

19:00 Uhr SV Gottenheim II -
VfR Umkirch II

Sa., 06.06.2009

17:30 Uhr SG Hausen Damen I -
SG Gottenheim Damen II

So., 07.06.2009

13:00 Uhr SG Freiamt II -
SV Gottenheim II
15:00 Uhr SG Freiamt I -
SV Gottenheim I

Spielberichte

Spielbericht E1-Jugend Rückrunde 2009

Nachdem die ersten 4 Spiele der Rückrunde souverän gewonnen werden konnten, gab es nach der 3-wöchigen Osterpause ein auf und ab in der Leistung unserer jungen Spieler.

Insbesondere das erste Spiel nach der Pause gegen Umkirch war eines der schlechtesten der letzten Saison. Dabei hatte sich die Mannschaft so viel vorgenommen, da bei einem Sieg der dritte Platz gesichert gewesen wäre. Leider gingen die guten Vorsätze in wenigen Minu-

ten verloren, so dass am Schluss ein bitteres 2:9 zu Buche stand. Damit war Umkirch wieder an uns dran.

Im zweiten Spiel gegen Wasenweiler ging es erst mal so weiter wie gegen Umkirch. Nach 10 Minuten lag die Mannschaft schon 3:0 hinten. Kurz vor der Pause gelang dann zum Glück noch der Anschlusstreffer. Nach einem intensiven Gespräch in der Halbzeitpause ging dann die Mannschaft viel konzentrierter und engagierter zu Werke. Die Mannschaft konnte den Rückstand innerhalb weniger Minuten in eine 4:3 Führung umwandeln. Danach brauchte es aber doch noch eine Menge Glück, da der Gegner 4x Pfosten und Latte traf. Aber mit viel Einsatz konnte der Sieg über die Zeit gebracht werden.

Im dritten Spiel hieß der Gegner Hochdorf, den souveränen Tabellenführer der Staffel. In diesem Spiel wurde dann die Taktik umgestellt. Die gesamte Mannschaft zog sich zurück und ließ den Gegner kommen. Die Spielweise ging in der ersten Halbzeit auch voll auf. Der Gegner griff stürmisch an und wir konnten kontern. So wurden die Seiten mit einer 2:1 Führung gewechselt. Nach der Pause ging es erstmal so weiter, die Hochdorfer wurden immer nervöser. Bei einem Eckball für uns stürmten dann aber alle nach vorne und nun liefen wir in einen Konter. Danach war die bis dahin gezeigte Disziplin etwas dahin, sodass das Spiel unglücklich noch mit 2:4 verloren wurde. Aber trotzdem zeigte die Mannschaft in diesem Spiel die bis dahin beste Saisonleistung.

Im nächsten Spiel gegen die March wollte die Mannschaft nun wieder nach vorne stürmen. Darüber ging aber erst mal die Disziplin verloren, so dass der Gegner uns nun in ihre Angriffe laufen ließ. Die Mannschaft hielt zwar nach einem frühen Rückstand dagegen, jetzt griff leider der Heimchiri sehr aktiv ins Geschehen ein. Zwei klare Fouls im Strafraum und 3 x Handspiel durch die Marcher wurden nicht gepfiffen. Darüber erregten sich auch die Kinder so sehr, dass sie völlig die Linie verloren. So ging das Spiel mit 1:4 verloren. Was man aber mit einem so unfairen Verhalten gegenüber Kindern in diesem Alter erreichen möchte, kann nicht mehr mit Vereinspatriotismus entschuldigt werden. So wird dargestellt, dass man mit Unfairness erfolgreich sein kann.

Jetzt kam es auf das letzte Spiel an, ob man als vierter diese Saison zum Abschluss bringen könnte. Aber diesmal wartete der Tabellenzweite, die Mannschaft aus Teningen, auf unser Team. Erschwerend kam dazu, dass kurz vor Spielbeginn zwei Kinder ihre Teilnahme absagten. So stand bei großer Hitze kein Ersatzspieler zur Verfügung. Aber jetzt erwachte der Kampfeswille. Wieder zog sich die Mannschaft tief in die eigene Hälfte zurück und nahm bewusst das Tempo aus dem Spiel. Und wieder ging die Rechnung auf, einer von zwei Angriffen konnte zur 1:0 Halbzeitführung genutzt werden. Nach der Halbzeit ließen sich die Kinder nicht mehr überraschen. Stattdessen wurde konsequent weiter defensiv gespielt. Trotz der spielerischen Überlegenheit des Gegners wurde dieser geschickt ausgekontert, sodass am Schluss ein sicherer 3:1-Sieg zu Buche stand. Dieses Erfolgserlebnis war der kleinen kämpferischen Truppe sehr zu gönnen, da sie gegen einen überlegenen Gegner gut und erfolgreich Fußball gespielt hatte.

Bei insgesamt 18 Spielen konnten 12 Spiele gewonnen werden und das bei einem Torverhältnis von 80:45 Toren. Die Trainer danken den Kindern für eine gute und erfolgreiche Saison 2008/09. Obwohl insgesamt nur 9 und nach der Vorrunde sogar nur noch 8 Kinder zur Verfügung standen, konnte dieses Ergebnis dank großem Engagement und Fleiß erreicht werden. Unser Dank gilt in der Rückrunde: Marvin Streicher (Tor), Nico Wendenburg und Yannic Wintermantel (Abwehr), Dennis Pfaff und Moritz Heilig (Mittelfeld) sowie Dominik Kohler, Adrian Hisenaj und Philipp Kleinschmidt (Sturm). Weiterhin gilt unser Dank Atakan Capar, Jonas Schwenninger und Timo Streicher, welche uns als Spieler der E2 nicht nur ergänzen sondern tatsächlich verstärkt haben. Jetzt hoffen wir, dass die kleine Mannschaft zusammen bleibt und weiterhin schönen Fußball spielt.

Frank Pfaff und Jürgen Streicher

FSV RW Stegen -

SG Bötzingen/Gottenheim C I 1:3 0:2
Tore: 0:1 (5. Jano Rothacker), 0:2 (28. Serdar Güclü), 1:2 (46. Foulelfmeter), 1:3 (63. Özcan Büyükmurat)

SV BW Wiehere Freiburg C I - SG Bötzingen/Gottenheim C I 2:5 0:2
Tore: 0:1 (10. Jens Hartmann), 0:2 (14. Jonas Dufner), 0:3 (43. Özcan Büyükmurat), 1:3 (45.), 1:4 (49. Özcan Büyükmurat), 1:5 (64. Dennis Klöpfer), 2:5 (69.)
Durch diesen Sieg im letzten Spiel gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer, konnte sich die Mannschaft noch um einen Platz verbessern und erreichte somit den vierten Tabellenplatz.
Eine ganz hervorragende Leistung.

Herzlichen Glückwunsch
von Rainer + Markus

Leichtathletik

Die Kreismehrkampfmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen fanden am 16.05.09 in Munzingen statt.

Die C-Schüler Florian Danzeisen, Marius Baumer, Clemens Averdung und Felix Schmieder, sowie die C-Schülerin Luna Wellige waren im 3-Kampf (Weitsprung, Ballwurf und 50-m-Lauf) vertreten. Die A-Schülerin, Svenja Zehr, trat im 4-Kampf (Weit- und Hochsprung, 100-m-Lauf und Kugelstoßen) an.

Sie hatte sich an diesem wunderbaren Sommertag viel vorgenommen und gewann auch gleich zu Beginn den Sprint über 100 Meter. Die Zeit war wegen des starken Gegenwindes nicht so von Bedeutung. Im Hochsprung kam sie mit 1,28 cm auf eine persönliche Bestleistung. Beim anschließenden Kugelstoßwettbewerb (3 kg) wollte sie die 7-m-Grenze „knacken“, musste sich aber mit 6,90 m begnügen. Ein Einbruch erlitt sie dann beim Weitsprung, einer ihrer Lieblingsdisziplinen. Gerade dort hatte sie sich viel vorgenommen. Der erste Versuch misslang und sie erreichte nur 3,69 m. Die beiden weiteren Versuche wurden wegen Übertretens mit „ungültig“ gewertet. Da sie in der Klasse W 15 keine Konkurrentinnen hatte, konnte sie letztendlich den Gesamtsieg für sich verbuchen, was ein kleines Trostpflaster war.

Bei den C-Schülern erreichte Felix Schmieder unter 19 Teilnehmern den sechsten Platz mit einer Punktzahl von 911 Punkten. Marius Baumer, der leicht übermüdet zum Wettkampf erschien, konnte seine vollen Leistungen nicht abrufen. Ihm gelang eine Punktzahl von 411, was den 19. Rang bedeutete.

Clemens und Florian belegten die Ränge 4 (824 Punkte) und 7 (736 Punkte). Beide blieben bei den 50-m-Sprints unter 9 sec. und Clemens erwies sich als Zeitschnellster der zwölf Mitkonkurrenten. Ebenso sprang er mit 3,60 m am weitesten. Was beide letztendlich nicht weiter in die vorderen Punkteränge brachte, waren die 24 Meter im Ballwurf. Hier wären Weiten von über 30 Meter erforderlich gewesen.

Luna belegte einen angemessenen achten Platz mit 749 Punkten. Erfreulichsten Ergebnis waren hier die 9,26 sec im 50-m-Sprint.

Eure Angelika
Euer Uwe

SV Gottenheim lädt ein zum großen Pfingstsportfest!

Der SVG führt vom 29. Mai bis 07. Juni 2009 sein traditionelles **Pfingst-Fußball-Turnier** durch.

Der Sportverein Gottenheim lädt die gesamte Einwohnerschaft von Gottenheim recht herzlich zu unserem traditionellen Pfingstsportwochenende auf das Sportgelände an der Buchheimer Straße ein. Geboten werden frei nach dem Motto "Deutschland bewegt sich" verschiedene Fußballturniere und von unseren Abteilungen Kinderturnen und Streetdance werden sie zusätzlich am Pfingstmontag mit Einlagen unterhalten.

Umrahmt werden die Veranstaltungen am Pfingstsamstag von unserer bekannten Tanzband die "**Bächlesurfer**", am Pfingstsonntag von einer **80er- und 90er-Party** und am Samstag, den 30. Mai mit einer **Disco mit den neuesten Hits**.

Das kulinarische Angebot reicht von Grillwürsten, Wurstsalat, Steaks, Putensteaks, Pommes, Salatteller, Kaffee und Kuchen, Sonntags: Pasta mit Tomatensoße bis am Pfingstmontag **zum Spanferkelessen ab 11.30 Uhr**

Nutzen Sie dieses reichhaltige Angebot, besuchen Sie uns und unterstützen sie den Sportverein Gottenheim. Wir würden uns über ihren Besuch sehr freuen.

Auf dem Programm der Sportwoche steht:

Freitag, den 29. Mai

- ★ Gauditurier der Nachbarn : Straßenturnier ab 18:00 Uhr
- ★ und Elferkick ab ca. 22:00 Uhr

Pfingstsamstag, den 30. Mai

- ★ AH-Kleinfeld-Turnier ab 14:00 Uhr
- ★ ab 20:30 Uhr Open-Air mit den **Bächlesurfern**, Cocktailbar

Pfingstsonntag, den 31. Mai

- ★ Damenkleinfeld-Turnier ab 12:30 Uhr
- ★ ab 21:00 Uhr **Sunday Night Fever**, 80er- und 90er-Party, Cocktailbar



Pfingstmontag, den 01. Juni

- ★ A-Junioren-Turnier ab 11:00 Uhr
- ★ Kinderturneinlage, Street-Jazz-Dance

Freitag, den 05.06.2009

- ★ Turnier der örtlichen Vereine ab 18:00 Uhr
- ★ **Gemeldete Mannschaften:**
Leichtathletik
Zeltclub
Musikverein
Männergesangverein
Feuerwehr
Fasnet-Jünger e.V.
Narrenzunft
Narrenzunft (Spaßmannschaft)
Narrenzunft (Rentnermannschaft)

Samstag, den 06. Juni

- ★ Jedermann-Grümpelturnier ab 10:30 Uhr
- ★ ab 21.00 Uhr **Just Beat**, Disco mit den neuesten Hits

Sonntag, den 07. Juni

- ★ F-Junioren-Turnier ab 12:00 Uhr
- ★ Nordic-Walking-Day - Start 11:00 Uhr auf dem Sportplatz



Informationen und Anmeldung unter
www.nordic-walking-gottenheim.de

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihre Vorstandschaft des SV Gottenheim



SV GOTTENHEIM E. V.

SPIEL- UND ZEITPLAN AH TURNIER am 30.Mai 2009

Gruppe I	
1	VIR Umkirch
2	FV Nimburg
3	SV Rhodia Freiburg
4	SV Gottenheim II
5	SC Holzhausen

Gruppe II	
1	SC March
2	FC Yugoslavia
3	SV Hartheim
4	Tus Oberrotweil

Gruppe III	
1	FC Simonswald
2	SV Gottenheim I
3	SV Achkarren
4	Spvvg Ehrenstetten

Beginn:	14:00 Uhr
Spielzeit:	1 x 13:00 min
Pause:	05:00 min

Beginn	Platz 1		Ergebnis	Platz 2		Ergebnis		
14:00	1	VIR Umkirch	-	2	SV Rhodia Freiburg	-	SV Gottenheim	:
14:18	3	SC March	-	4	SV Hartheim	-	Tus Oberrotweil	:
14:36	5	FC Simonswald	-	6	SV Achkarren	-	Spvvg Ehrenstetten	:
14:54	7	SC Holzhausen	-	8	FV Nimburg	-	SV Gottenheim	:
15:12		Pause	-		Pause	-	Pause	:
15:30	9	VIR Umkirch	-	10	FV Nimburg	-	SC Holzhausen	:
15:48	11	Tus Oberrotweil	-	12	FC Yugoslavia	-	SV Hartheim	:
16:06	13	Spvvg Ehrenstetten	-	14	SV Gottenheim I	-	SV Achkarren	:
16:24	15	SV Rhodia Freiburg	-	16	SV Gottenheim	-	VIR Umkirch	:
16:42	17	SC March	-	18	FC Yugoslavia	-	Tus Oberrotweil	:
17:00	19	FC Simonswald	-	20	SV Gottenheim I	-	Spvvg Ehrenstetten	:
17:18	21	SV Rhodia Freiburg	-	22	SC Holzhausen	-	SV Gottenheim	:

Beginn	Platz 1		Ergebnis	Platz 2		Ergebnis
--------	---------	--	----------	---------	--	----------

Viertelfinale			Viertelfinale		
17:45	23	Bester Gruppen Erster	:	24	Zweitbester Gruppen Erster
		Zweitbester Gruppen Dritter			Bester Gruppen Dritter
18:03	25	Drittbesten Gruppen Erster	:	26	Bester Gruppen Zweiter
		Drittbesten Gruppen Zweiter			Zweitbesten Gruppen Zweiter
1. Halbfinale					
18:21	27	Sieger Spiel 23		Sieger Spiel 24	
2. Halbfinale					
18:39	28	Sieger Spiel 25		Sieger Spiel 26	
Spiel um Platz 3					
18:57	29	Verlierer Spiel 27		Verlierer Spiel 28	
Finale					
19:15	30	Sieger Spiel 27		Sieger Spiel 28	

SV GOTTENHEIM E. V. SPIEL- UND ZEITPLAN FRAUENTURNIER AM 31. Mai 2009						
Uhrzeit	Platz 1		Ergebnis	Platz 2		Ergebnis
12:30 - 12:45	PSV Freiburg	SV Munzingen		FC Simonswald	VFR Vörstetten	
12:50 - 13:05	ESV Freiburg St. Georgen	TSV Alemania Fr.Zähringen		SG Gottenheim/Merdingen	FC Wittlingen II	
13:10 - 13:25	SV Gottenheim	TuS Oberrotweil		TV Köndringen	SPVGG Lahr	
13:30 - 13:45	FC Denzlingen	FFC Wacker München II		Sportfreunde Eintracht Frbg	SPVGG 08 Schramberg	
13:50 - 14:05	SV Munzingen	FC Simonswald		VFR Vörstetten	PSV Freiburg	
14:10 - 14:25	TSV Alemania Fr.Zähringen	SG Gottenheim/Merdingen		FC Wittlingen II	ESV Freiburg St. Georgen	
14:30 - 14:45	TV Köndringen	SV Gottenheim		TuS Oberrotweil	SPVGG Lahr	
14:50 - 15:05	Sportfreunde Eintracht Frbg	FC Denzlingen		FFC Wacker München II	SPVGG 08 Schramberg	
15:10 - 15:25	PSV Freiburg	FC Simonswald		VFR Vörstetten	SV Munzingen	
15:30 - 15:45	ESV Freiburg St. Georgen	SG Gottenheim/Merdingen		FC Wittlingen II	TSV Alemania Fr.Zähringen	
15:50 - 16:05	TV Köndringen	TuS Oberrotweil		SV Gottenheim	SPVGG Lahr	
16:10 - 16:25	Sportfreunde Eintracht Frbg	FFC Wacker München II		FC Denzlingen	SPVGG 08 Schramberg	
Viertelfinale				Viertelfinale		
16:30 - 16:45						
Spiel 25 u. 26	Erster Gruppe I	Zweiter Gruppe III		Erster Gruppe II	Zweiter Gruppe IV	
16:50 - 17:05						
Spiel 27 u. 28	Erster Gruppe III	Zweiter Gruppe II		Erster Gruppe IV	Zweiter Gruppe I	
Halbfinale				Halbfinale		
17:20 - 17:35						
Spiel 29 u. 30	Sieger Spiel 25	Sieger Spiel 26		Sieger Spiel 27	Sieger Spiel 28	
Spiel um Platz 3						
17:40 - 17:55			:			
Spiel 31	Verlierer Spiel 29			Verlierer Spiel 30		
Endspiel Spielzeit 2 X 10 Minuten mit Seitenwechsel						
18:00 - 18:20			:			
Spiel 32	Sieger Spiel 29			Sieger Spiel 30		
Im Anschluß die Siegerehrung						





SV GOTTENHEIM E. V.

SPIEL- UND ZEITPLAN Straßenturnier 29.Mai 2009

Gruppe I	
1	Carl-Frey Straße
2	Thielstraße
3	Kirchstr./Rathausstraße
4	Hauptstraße

Gruppe II	
1	Olimpique Mühlmatten 08
2	Bergstraße
3	Austraße
4	-

Beginn:	18:00	Uhr
Spielzeit:	1 x	10:00 min
Pause:	05:00	min

Beginn		Platz 1		Ergebnis		Platz 2		Ergebnis
18:00	1	Carl-Frey Straße	-	:	2	Kirchstr./Rathausstraße	-	:
18:05	3	Olimpique Mühlmatten 08	-	:	4	Austraße	-	:
18:20	8	Hauptstraße	-	:	10	Thielstraße	-	:
18:40	11	-	-	:	12	Bergstraße	-	:
19:00	17	Carl-Frey Straße	-	:	18	Kirchstr./Rathausstraße	-	:
19:05	19	Olimpique Mühlmatten 08	-	:	20	Bergstraße	-	:

Spiel um Platz 7 (Feld 2)				
19:30	21	4. Grupp I	4. Grupp II	:
Spiel um Platz 5 (Feld 1)				
19:30	22	3. Grupp I	3. Grupp II	:
Spiel um Platz 3 (Feld 2)				
19:45	23	2. Grupp I	2. Grupp II	:
Finale (Feld 1)				
20:00	24	1. Grupp I	1. Grupp II	:

SV Gottenheim e.V

Spielplan für das A-Jugendturnier am 01.06.2009

Gruppe I	
1	Freiburger FC
2	TuS Oberrotweil I
3	SV Gottenheim I
4	SC Holzhausen

Gruppe II	
1	SV Gottenheim II
2	SF Hügellheim
3	TuS Oberrotweil II
4	PTSV Jahn Frbg

Beginn:	12:30	Uhr
Spielzeit:	1 x	15:00 min
Pause:	02:00	min

Beginn		Platz 1		Ergebnis		Platz 2		Ergebnis
12:30	1	Freiburger FC	-	:	2	SV Gottenheim I	-	:
12:47	3	SV Gottenheim II	-	:	4	TuS Oberrotweil II	-	:
13:04	5	SC Holzhausen	-	:	6	TuS Oberrotweil I	-	:
13:21	7	PTSV Jahn Frbg	-	:	8	SF Hügellheim	-	:
13:38	9	Freiburger FC	-	:	10	TuS Oberrotweil I	-	:
13:55	11	SV Gottenheim II	-	:	12	SF Hügellheim	-	:

Halbfinale I			Halbfinale II		
14:25	13	:	14	:	
	1. Gruppe I		1. Gruppe II	2. Gruppe I	
Spiel um Platz 7 (Feld 1)					
14:42	15	:			
	4. Gruppe I		4. Gruppe II		
Spiel um Platz 5 (Feld 2)					
14:59		:	16	:	
			3. Gruppe I	3. Gruppe II	
Spiel um Platz 3 (Feld 1)					
15:16	17	:			
	Verlierer Halbfinale I		Verlierer Halbfinale II		
Finale (Feld 2)					
15:33		:	18	:	
			Sieger Halbfinale I	Sieger Halbfinale II	

Im Anschluß findet die Siegerehrung statt.

Liebe Nordic-Walking-Freunde,

der **3. Gottenheimer Nordic-Walking-Tag** ist ab diesem Jahr am letzten Sonntag der Gottenheimer Pfingstsportwoche, **am 07. Juni 2009**. Wie im letzten Jahr geht es wieder durch Reben über den Tuniberg auf den drei wunderschönen Strecken - alle mit herrlichem Blick auf Schwarzwald, Vogesen und rheinische Tiefebene. Start und Ziel ist für die Nordic-Walker auf dem Gottenheimer Sportplatz.

Wir laden alle Nordic-Walking-Begeisterte ein, am großen Gottenheimer Nordic-Walking-Tag teilzunehmen.

Auf unserer Homepage www.nordic-walking-gottenheim.de kann sich jeder ganz einfach online anmelden. Hier finden Sie auch viele Informationen und Tipps.

Das Organisationsteam hat sich ordentlich ins Zeug gelegt und die Vorbereitungen sind weitgehend abgeschlossen. Alle Nordic Walker erwartet - neben dem sportlichen Ereignis - ein umfangreiches Rahmenprogramm. Auch für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

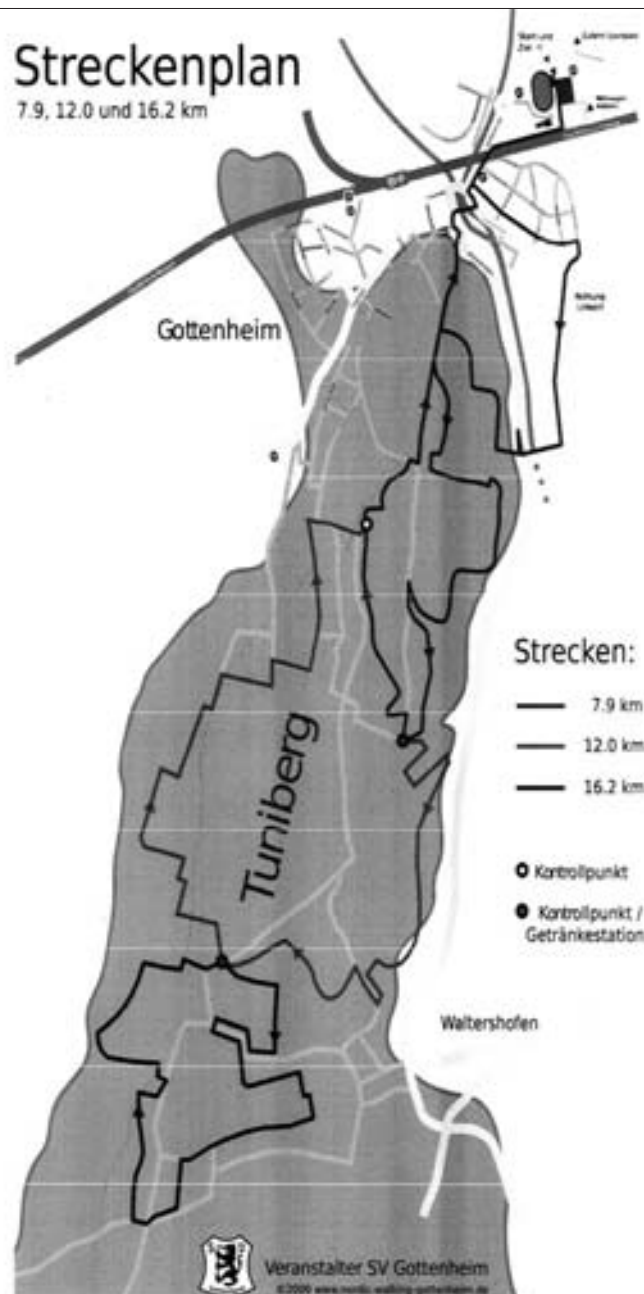
Natürlich können Sie sich auch telefonisch anmelden.

★ Infotelefon: Ilse Steenbock,
07665 940627 oder 07665 9472590

Sie wollen Ihre Freunde und andere Nordic-Walking-Begeisterte informieren? Kein Problem! Auf der Homepage kann man unsere Broschüre herunterladen - wir freuen uns, wenn Sie diese weiterleiten. Sollten Sie mehrere Broschüren oder auch Plakate brauchen, rufen Sie uns bitte an.

Sportliche Grüße
Sportverein Gottenheim
Das Organisationsteam

Kontaktadresse: Ilse Steenbock - Instruktorin
im Deutschen Nordic Walking und Kursleiter DTB
Austraße 22, 79288 Gottenheim
Telefon 07665 940627 oder 07665 9472590
Fax 07665 940626; info@fussvital-steenbock.de
www.nordic-walking-gottenheim.de





VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen
Telefon 07663 931020
Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Bötzingen:

100.120 Faszination Wildpflanzen

Was wächst im Weinberg und an den Böschungen

Samstag, 06.06.2009, 14.30 – ca. 18.30 Uhr, 1 x, Treff: Brunnen an der Katholischen Kirche Bötzingen
Bitte melden Sie sich an!

302.220 Aqua Aerobic im Schwimmbad Bötzingen - - in Kooperation mit der Gemeinde Bötzingen -

Samstags, zwischen 15.00 und 16.00 Uhr, Dauer: 30 Minuten. Bei schlechtem Wetter wird der Kurs flexibel auf den Sonntag verschoben. Treff: Treppe Nichtschwimmerbecken

Die Gebühr ist im Eintrittspreis für das Schwimmbad enthalten

Vorankündigung:

100.130 2. Kulinarische Wein- und Erlebniswanderung im Kaiserstuhl

- Begrüßung mit Sektempfang im Weingut Bettina und Erich Konstanzer, Bötzingen

- Kulinarische Wein- und Erlebniswanderung mit Überraschungen und Kellermeister Edgar Strub
- Gemütliches Beisammensein auf dem Oberschaffhausener Dorfplatz in Bötzingen und Besichtigung des Museums.
- Abschluss mit typisch badischer Küche
- Open End

Bettina und Erich Konstanzer
Samstag, 27.06.2009, 14.00 Uhr
38,— Euro

Treffpunkt: Bötzingen, Weingut Bettina und Erich Konstanzer, Bergstr. 40
Anmeldeschluss: Freitag, 12.06.2009



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Fairplay-Mitglieder radeln nach Freiburg!

Mitglieder des „1. FCK-Fanclubs Fairplay“ starten zum letzten Saisonspiel des 1. FC Kaiserslautern beim SC Freiburg am 24. Mai 2009 einmal mehr eine außergewöhnliche Aktion, deren Ertrag wie schon so oft einem sozialen Zweck zu Gute kommt. Sie radeln anlässlich dieser Begegnung in den Breisgau!

Start ist an Christi Himmelfahrt (21. Mai 2009) in Mainz. Die Vier-Etappenfahrt über rund 300 Kilometer endet rechtzeitig zum Anpfiff der Zweitliga-Begegnung am Sonntag, den 24. Mai 2009 an der „Badenova-Arena“ in Freiburg. Die Radtour steht unter dem Motto „Mit Herzblut per Pedes zum Saisonfinale“. **Die Verabschiedung in Mainz sowie den Startschuss wird Ministerpräsident Kurt Beck übernehmen. Die Schirmherrschaft liegt ebenfalls beim rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten.** Am ersten Tag werden weitere Radfahrer die Gruppe auf ihrem Weg nach Speyer begleiten. Mit dabei auch unser behindertes Fanclubmitglied Georg, der in einem Spezialrad (ähnlich einer Rikscha) gefahren wird. Insgesamt nehmen an der ersten Etappe drei gehandicapte Menschen teil. **Alle Fanclubmitglieder sind herzlich eingeladen, bei der offiziellen Verabschiedung in Mainz um 9.45 Uhr am „Schlossstor“ (Peter-Altmeier-Allee) teilzunehmen.**

Die Radlergruppe wird sich während ihrer strapaziösen Tour auf eine nahezu professionelle Betreuung verlassen können: Denn die Firma „Fahrrad XXL Franz“ (www.fahrrad-xxl.de) stellt kostenlos ein bestens ausgestattetes Begleitfahrzeug mit Ersatzmaterial und Werkzeug für gegebenenfalls eintretende Pannen zur Verfügung. Des Weiteren werden in dem Wagen auch diverse Notwendigkeiten wie

Getränke, Taschen sowie ein Ersatz-Fahrrad transportiert. Damit aber nicht genug: Denn die Firma „Fahrrad XXL Franz“ hilft ebenso mit, das Spendenkonto zu füllen und stiftet zudem 100,00 Euro!

Die einzelnen Etappen:

1. Tag: Mainz – Speyer (ca. 85 km)
 2. Tag: Speyer – Freistett (ca. 90 km)
 3. Tag: Freistett – Breisach (ca. 90 km)
 4. Tag: Breisach – Freiburg (ca. 25 km)
- Patenschaft Breisach Touristik

Die vier aktiven Fairplay-Mitglieder werden unterwegs bemüht sein, Spenden zu sammeln. Außerdem besteht die Möglichkeit, gegen einen finanziellen Beitrag Patenschaften für Teilstrecken zu übernehmen. Der gesamte Erlös wird einem sozialen Zweck zur Verfügung gestellt. Denn damit verfolgt der „1. FCK-Fanclub Fairplay“ wieder einmal sein selbst gestecktes Ziel, Bedürftigen zu helfen. Der Auszeichnung „sozial aktiv“ durch den 1. FCK immer wieder gerecht zu werden.

Hier die Kontakt-Adresse:

„1. FCK Fanclub Fairplay“
Erich Huber
Kaiserstraße 35 a, 66849 Landstuhl
Tel. & Fax: 06371 2527
E-Mail: huberdevil@aol.com
Homepage:
<http://www.fck-fanclub-fairplay.de>

Die SPONSOREN der Radtour!

Breisach Touristik; Fahrrad Franz XXL; HTI-Industrie- & Haustechnik GmbH & Co. KG Mainz; Junker, Paul (Landratskandidat Kreis Kaiserslautern); Karlsberg Brauerei; Lauter-Teufel Dahn; Lotto Rheinland-Pfalz; Radio „RPR1“; Westpfalz-Werkstätten Landstuhl



Zweijähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeitform

Am 10. Juni 2009, 19.30 Uhr findet in der Merian-Schule eine Veranstaltung statt, in der ausführlich über das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife informiert wird.

Berufstätige aus den kaufmännischen und den Verwaltungsberufen, die einen mittleren Bildungsabschluss besitzen, können innerhalb von zwei Jahren die Fachhochschulreife erwerben. Eine zweite Zielgruppe sind Arbeitnehmer aus sozialpädagogischen, hauswirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Berufen. Der Unterricht ist berufsbegleitend und findet an zwei Abenden und an den Schulsamstagen statt. Mit der Fachhochschulreife können die Absolventen an allen Fachhochschulen studieren.

Der Unterricht ist kostenlos. Eine Aufnahmegebühr, sowie Prüfungsgebühren werden nicht erhoben. Gemäß den Richtlinien der Stadt Freiburg wird Lernmittelfreiheit gewährt.

Nähere Auskünfte erteilt die Merian-Schule, Rheinstr. 3, 79104 Freiburg, Tel. 0761 201-7781.



FUNDSACHEN

1 Schweizer Taschenmesser, gefunden bei der Rebhisli-Tour

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden.

Nähere Auskünfte unter Tel.: 9811-12.



Herzlichen Glückwunsch

Juni 2009

04. Theresia Schmidle	79 Jahre	13. Kurt Anstett	70 Jahre
07. Klara Lieber	88 Jahre	26. Helga Gäng-Schmitt	70 Jahre
10. Hans Gugel	73 Jahre	27. Helga Bartczak	74 Jahre
11. Anna Maurer	81 Jahre	30. Paul Weber	89 Jahre

S

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK

Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Landesweite VdK-Schulung für Behindertenvertreter

Der Sozialverband VdK führt 2009 erneut eine große Schulung für Vertrauenspersonen behinderter Menschen, Betriebsräte, Mitarbeiter von Selbsthilfegruppen und andere in der Behindertenarbeit aktive Personen durch. Sie findet am 8. Juli 2009 (9.45 bis 15.30 Uhr) in der "Harmonie" in Heilbronn statt. Neben Vorträgen namhafter Experten zum betrieblichen Gesundheitsschutz und zu anderen arbeitsmedizinischen sowie zu Präventionsthemen wird es ab 8.30 Uhr eine Ausstellung mit Infoständen von Rehaträgern, Krankenkassen, Selbsthilfegruppen, Hilfsmittelanbietern und sozialen Einrichtungen geben. Die Tagungsgebühr inklusive Begrüßungskaffee, Mittagessen, Arbeitsmappe mit CD und weiteren Leistungen beträgt 71 Euro. Programmdetails mit der Mög-

lichkeit der Online-Anmeldung gibt es unter www.vdk-bawue.de. Auch die VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon 0711 61956-52 /-53 erteilt Auskünfte und versendet Anmeldeunterlagen.

Anton Sennrich
Tel. 07665 6373

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e. V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
... und wer pflegt die Pflegenden?

Krankenpflege zu Hause – Kursangebote in Eichstetten

In Kooperation mit der AOK Südlicher Oberrhein veranstalten wir ab September einen Kurs

Häusliche Krankenpflege
19. Juni – 24. Juli jeweils freitags
09.00 – 12.00 Uhr

Themen des Kurses:

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Gesunde Ernährung im Alter
- Einsatz von Pflegehilfsmitteln
- Spezielle Krankheitsbilder bei älteren Menschen
- Finanzielle und rechtliche Aspekte

Für Mitglieder der AOK ist der Kurs kostenlos.

Für Mitglieder anderer Krankenkassen beträgt die Teilnahmegebühr 60,- Euro (eine Erstattung durch Ihre Krankenkasse ist möglich)

Das Kursangebot wird in Kooperation mit der Bürgergemeinschaft Eichstetten durchgeführt:

Kursort: Schwanenhof Eichstetten – Bürgertreff – Hauptstraße 25, 79356 Eichstetten

Informationen und Anmeldung unter Kirchliche Sozialstation, Tel. 07663 4077



SONSTIGE Informationen

Existenzgründung – Am Anfang steht die Idee

Unter dem Titel „Existenzgründung – am Anfang steht die Idee“ informiert Annette Schledermann am Dienstag, 9. Juni, über die Erfolgsfaktoren eines gelungenen Starts in die berufliche Selbständigkeit. Der Vortrag beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Schledermann ist selbständige Beraterin in Freiburg mit den Schwerpunkten Bewerbungstraining, Verkaufsschulung und Existenzgründerberatung. Sie ist Mitglied im DVB – Deutscher Verband für Bildungs- und Berufsberatung e.V. und beim Gründerrinnennetzwerk Frauenunternehmen.de.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Anmeldung ist zu der kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Mehr Information unter 0761 2710266.

Führerschein entzogen?

Für Menschen, denen wegen Alkohols am Steuer der Führerschein entzogen wurde, bietet der Baden-Württembergische Lan-

desverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv) einen neuen Kurs an. Dieser Kurs beginnt am Montag, 08. Juni 2009 und soll auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) vorbereiten, die in der Regel fällig ist, wenn Verkehrsteilnehmer mehrfach mit Alkohol oder mit 1,6 Promille und mehr auffällig geworden sind. Ein erstes persönliches Informations- und Beratungsgespräch in der Beratungsstelle in der Kronenmattenstraße 2 a in Freiburg ist kostenfrei. Anmeldung: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr, 156309-0, E-Mail: fs-freiburg@bw-lv.de

